



Wohnraum ist kein Spiel!

Kein Spiel. In Stuttgart herrscht Wohnungsnot.

3.600 Haushalte sind in der städtischen Notfallkartei für Wohnungssuchende registriert. Für diese Menschen und für die Menschen, die vor Kriegen, Bürgerkriegen und Verfolgung geflüchtet sind, wird ebenso dringend Wohnraum benötigt, wie für alle anderen, die auf der Suche nach einer bezahlbaren Wohnung sind.

Viele Vereine, Initiativen, kleine Selbstständige, Handwerker, Kultur- und Kunstschaffende haben keine Räume und zahlreiche Stadtteile haben kein Bürgerzentrum.

Gleichzeitig stehen in Stuttgart nach offiziellen Angaben mehr als 11.000 Wohnungen und 400.000 qm Gewerberäume leer. Während aus angeblich „öffentlichem Interesse“ für Stuttgart 21 Wohnungs- und Hauseigentümer enteignet werden, dürfen Immobilienspekulanten nutzbare Räume leer stehen lassen.

Wir wollen den Leerstand in Stuttgart skandalisieren und Druck aufbauen für die Vermietung. Ein erster wichtiger Schritt ist die Einführung eines Zweckentfremdungsverbots und einer Leerstandsabgabe.

Der Anfang für den Stuttgarter Leerstandsmelder ist gemacht.
Die Website ist zu finden unter:



<http://www.leerstandsmelder.de/stuttgart>

Helft mit den Leerstandsmelder aufzubauen:

Fotografiert leerstehende Objekte in eurer Nachbarschaft und überall, wo ihr Leerstand findet und tragt alle Informationen online ein.

Macht mit! Leerstand melden!

Die Kampagne „Wohnraum ist kein Spiel!“ wird unterstützt vom Mieterverein Stuttgart und Umgebung e.V. und den Mieterinitiativen Stuttgart.

